Kann man mehrere Lieblingslokale gleichzeitig haben, oder geht man dann schon fremd?

Ich habe ein Lieblingslokal. Gleichzeitig neben den neun anderen. Heute das eine, morgen das andere und für jedes das passende Outfit. Gestern zum Beispiel, war ich mit Nummer Sieben aus. Wenn ich Nummer Sieben treffe, dann trage ich immer roten Lippenstift. Nummer Sieben ist Franzose und wir haben gemeinsam Quiche gegessen. Nicht das romantischste Essen, aber wir kennen uns ja auch schon lange.

Nummer Sieben wohnt direkt ums Eck von Nummer Zwei, dem Italiener. Ich habe immer ein bisschen Angst, dass sich die beiden begegnen. Oder noch schlimmer, dass ich mit roten Lippen dem Italiener am Weg zum Franzosen in die Arme laufe. Wie sollte ich das erklären? Ich versuche gleich viel Zeit mit allen zu verbringen, aber immer wenn ich einen meiner Lieblinge besuche, habe ich ein schlechtes Gewissen den anderen neun gegenüber. Also hab ich mir überlegt, einfach alle hintereinander zu treffen. Aber kann man mehrere Lieblingslokale gleichzeitig haben ohne fremd zu gehen? Und wie kann man es schaffen, alle an einem Abend zu sehen ohne dick zu werden? Verbringen wir dann wirklich mehr Zeit mit allen oder gar keine mehr mit keinem? Und ist das im Leben nicht generell so? Wenn wir als ganzes bei einer Sache sind, dann ist es egal, wenn wir zu einer anderen Zeit ganz bei einer anderen sind. Denn immerhin waren wir da. Und das wirklich. Wenn wir uns zerteilen, um es allen recht zu machen, gehen wir nur einem einzigen fremd, uns selbst. Also esse ich jetzt Vor-, Haupt- und Nachspeise zwar mit, aber nur noch für mich. Heute Franzose, morgen Italiener.
Et Pasta.

Anna Zemann
Links: The Script Company, Blog

www.verdichtet.at | Kategorie: hardly secret diary | Inventarnummer: 13025